

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0830/2008
Auskunft erteilt: Herr Grimm
Ruf: 492 66 00
E-Mail: Grimm@stadt-muenster.de
Datum: 29.09.2008

Betrifft

Dorbaumstraße - Haltestellen "Dorbaum" und "Middelfeld", Mittelinsel und Fußgängerüberweg
- Baubeschluss Straßenbau -

Beratungsfolge

23.10.2008	Bezirksvertretung Münster-Ost	Anhörung
25.11.2008	Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

- Die Haltestelle „Dorbaum“, die Mittelinsel in Höhe der Haltestelle „Drei Eichen“ und der Fußgängerüberweg in Höhe der Haltestellen „Dorbaum“ auf der Dorbaumstraße werden auf der Grundlage der Ausführungsplanungen (Lageplan Nr. 9857, Blatt 1, Lageplan Nr. 4044 Blatt 1) ausgebaut.
- Die Haltestellen „Middelfeld“ auf der Dorbaumstraße werden auf der Grundlage der Ausführungsplanung Nr. 4040, Blatt 1 ausgebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster für alle Baumaßnahmen Baukosten in Höhe von insgesamt ca. 230.000 € entstehen. Auf den Fahrbahnteiler entfallen Baukosten in Höhe von ca. 25.000 €, auf die Bushaltestellen „Middelfeld“ ca. 80.000 € und die Bushaltestelle „Dorbaum“ mit dem Fußgängerüberweg 125.000 €.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanz- und Teilergebnisplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen	2008	25.000	Mittelinsel
Teilfinanzplan (Zeile)	8	Auszahlung von Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	4034	Hobbelstraße, Verlängerung			
Insgesamt:				25.000	

Aufwendungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrs- flächen und –anlagen	2009	205.000	Bushaltestellen
Teilergebnisplan (Zeile)		Straßenerhaltung Baumaß- nahmen 66.2 Haltestellen und Wartehallen 2009			
Insgesamt:					

Erträge

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrs- flächen und –anlagen	2009	164.000	
Teilergebnisplan (Zeile)	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			
Insgesamt:				164.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahmen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2008 – 2012 und der Mittelbereitstellung durch das Land stehen.

Begründung:

1. Voraussetzungen:

Die unter 1. aufgeführten Maßnahmen wurden im Rahmen der Beschlussvorlage V/0381/2008 durch die Bezirksvertretung Münster-Ost am 05.06.2008 angehört. In der Sitzung des Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft am 11.06.2008 wurde ihnen einstimmig zugestimmt.

Die unter 2. aufgeführte Maßnahme benötigt keinen verkehrstechnischen Entwurf, der Bestand wird weitestgehend barrierefrei umgebaut.

2. Beschreibung der Baumaßnahme:

1. Die **Mittelinsel** in Höhe der Wegeverbindung zum Grünzug mit dem dortigen Spielplatzangebot erleichtert Kindern und mobilitätseingeschränkten Menschen die Querung der Dorbaumstraße, indem sie in der Mitte der Fahrbahn eine sichere Aufstellfläche vorfinden. Durch diese Insel wird ebenfalls eine Geschwindigkeitsreduzierung für Kraftfahrzeuge hervorgerufen. Für den Einbau der Mittelinsel wird der westliche Fahrstreifen verschwenkt, es entfallen zwei Baumstandorte.

Die **Bushaltestelle „Dorbaum“** wird mit einem 18 m langen Niederflurbordstein, einem Aufmerksamkeitsfeld für Blinde und Sehbehinderte und weiteren Fahrradständern ausgestattet.

In Höhe des Hauses Dorbaumstraße Nr. 105 wird ein **Fußgängerüberweg** markiert.

2. Die beiden **Bushaltestellen „Middelfeld“** werden weitestgehend barrierefrei mit Niederflrbusbordsteinen und Aufmerksamkeitsfeldern ausgestattet. Die Fahrbahn befindet sich derzeit in keinem guten Zustand. Zeitgleich mit dem Umbau der Bushaltestellen werden im Rahmen der Straßenerhaltung dringend erforderliche Deckenarbeiten durchgeführt.

3. Ausschreibung und Bau:

Mit der Umsetzung der Maßnahmen ist im Sommer 2009 zu rechnen, die Verkehrsführung wird abgestimmt

4. Beiträge Dritter/Zuschüsse:

Der Umbau der Bushaltestellen ist zu 80 % förderfähig. Der Antrag wird im Januar 2009 gestellt werden, mit der Bewilligung wird im Sommer 2009 gerechnet.

Beiträge Dritter (KAG) werden nicht erhoben.

5. Genehmigungen/Vereinbarungen:

Für die Maßnahme sind keine Genehmigungen/Vereinbarungen erforderlich.

6. Liegenschaftliche Regelungen :

Es sind keine liegenschaftlichen Regelungen erforderlich.

Die Anwohner und Eigentümer werden entsprechend dem Serviceversprechen des Tiefbauamtes frühzeitig über die Maßnahme informiert.

In Vertretung

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor